KOSTENLOS mitnehmen

ONLINE : www.norderneyer-zeitung.de

2022 Edition 28 / 10. Juli

NORDERNEYER ZEITUNG

Die schönsten Seiten Norderneys

ZAUBERHAFTE PHÄNOMENE AUF NORDERNEY

Interview mit dem Leiter der Sternwarte - Ralf Ulrichs

GEMEINSCHAFT UND KREATIVITÄT

“Pflege am Meer” startet in der Marienresidenz

NATIONALPARK-SPRECHSTUNDE

Die Ranger leisten Informationsarbeit

Foto: Noun

norderneyerzeitung

norderneyerzeitung

IHR KOMPETENTER MEISTERBETRIEB FÜR IHR DACH AUF NORDERNEY

EBERHARDT
DER DACHDECKER

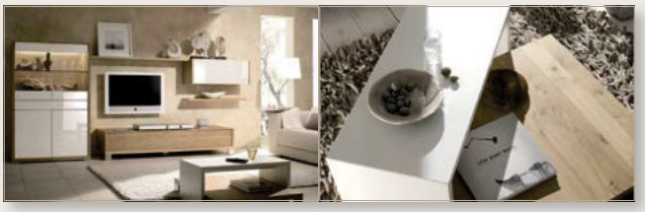
DACHDECKERMEISTER
MALTE EBERHARDT

Im Gewerbegelände 50
TEL 04932/9350-550

info@dachdecker-eberhardt.com
www.dachdecker-eberhardt.com

■	■	■	A	■	■	■	■	L	■	I	■	B	■	K	■	B	■	■		
M	A	A	T	■	B	R	A	U	E	R	E	I	■	A	D	O	R	F		
■	B	O	R	D	E	A	U	X	■	E	■	T	O	P	■	J	■	R		
Z	W	E	I	■	A	S	S	U	A	N	■	T	■	■	D	A	M	E		
■	E	■	U	■	R	■	S	S	D	■	K	E	L	L	E	R	E	I		
E	G	O	M	A	N	■	E	■	E	N	A	R	E	■	F	E	T	E		
■	■	P	■	R	■	I	N	A	N	■	R	■	I	R	A	N	E	R		
B	L	I	T	Z	E	N	■	■	A	Y	R	A	N	■	C	■	O	■		
■	E	■	E	■	■	K	R	A	U	S	E	■	■	S	T	E	R	N		
K	A	B	E	L	J	A	U	■	■	O	N	K	O	L	O	G	I	E		
■	■	A	■	O	■	■	S	K	I	P	■	O	■	U	■	A	T	M		
E	S	P	E	R	A	N	T	O	■	■	B	R	O	M	■	L	■	E		
■	I	■	B	D	I	■	I	R	O	K	E	S	E	■	B	I	M	S		
S	N	O	B	■	D	U	K	A	S	■	N	A	R	R	E	T	E	I		
■	N	■	E	T	A	■	A	N	T	H	E	R	E	■	W	E	L	S		

boardinghausnorderney.de



Exklusive Apartments für individuelle Erholung

Genießen Sie Ihren Norderney-Aufenthalt im modernen Ambiente unseres Hauses. Wir verfügen insgesamt über neunzehn Appartements: 2-Zimmer- und 3-Zimmer-Appartements mit gehobener Ausstattung. Diese sind hell und großzügig geschnitten und mit modernen Möbeln in mediterranen Farben eingerichtet. Alle Wohnungen sind barrierefrei und jedes Geschoss kann bequem mit dem Aufzug erreicht werden.

Buchungsanfragen: 04932 / 934540
Jann-Berghaus-Straße 22
www.boardinghaus-norderney.de

Fewos am Meer
SCHMIDT · NORDERNEY

Ferienwohnungen Stefan Schmidt
Lehmplackenweg 7 • 26160 Bad Zwischenahn

Mieten@fewos-am-meer.com • 0177/299 51 30
www.Fewos-am-Meer.com

Hinter Fewos am Meer steckt Stefan Schmidt, jung, dynamisch und traditionsbewusst. **TYPISCH NORDSEE. SEHR NORDERNEY. TOTAL GEMÜTLICH UND MODERN.** Jede unserer Ferienwohnungen wurde von uns mit viel Aufwand und Liebe zum Detail eingerichtet. Jede Unterkunft hat ihren ganz eigenen Charme, ihre ganz eigenen Stärken. Alle Ferienwohnungen bieten entweder besonders schöne Aussichten oder liegen zentral.

DER HIMMEL ÜBER NORDERNEY UND ANDERE ZAUBERHAFTE PHÄNOMENE

Interview mit dem Leiter der Sternwarte Norderney – Ralf Ulrichs

Von Gela Brüggemann

Das Wrack des 1967 auf Norderney gestrandeten Muschelsaugers „Capella" ist zwar auch ein Hingucker, aber die Milchstraße in ihrer atemberaubenden Pracht stiehlt ihm in dieser Nacht mit strahlender Leichtigkeit die Show. *Foto: R. Ulrichs*

Hobbyastronom Ralf Ulrichs berichtet in unserem Gespräch von der Faszination Weltraum, warum er mal von Sicherheitskräften abgeschirmt werden musste und von der Gefahr und dem Leben, das da draußen nach seiner Überzeugung mit Sicherheit existiert. Und: Polarlichter gibt es nicht nur am Nordkap, sondern auch hier bei uns auf Norderney.

Angenommen wir säßen an der Marienhöhe. Eine wolkenlose Nacht. Welche Sterne sehen wir am Himmel?
Momentan wird es nicht dunkel genug. Die Abenddämmerung geht direkt in die Morgendämmerung über. Ab Mitte August wird es nachts dunkler, dann sehen wir die Milchstraße.

Die Abenddämmerung geht in die Morgendämmerung über? Das klingt nach schwedischen Nächten. Es wird aber doch dunkel…
Dämmerung ist relativ. Es gibt die bürgerliche, die astronomische und nautische Dämmerung.

Könnten Sie das bitte laienfreundlich erklären?
Wenn die obere Kante der Sonnenscheibe unter dem Horizont verschwindet, beginnt die bürgerliche oder zivile Dämmerung. Während der bürgerlichen Dämmerung ist lesen im Freien noch relativ problemlos möglich. Die nautische Dämmerung tritt ein, wenn die Sonne zwischen 6° und 12° unter dem Horizont steht. Sie hat ihren Namen aus der Seefahrt, denn während der nautischen Dämmerung werden einige Sterne und Sternbilder sichtbar, anhand derer die nautische Navigation möglich ist. Steht die Sonne zwischen 12° und 18° unter dem Horizont, ist das die astronomische Dämmerung - die letzte Phase vor der maximalen Dunkelheit der Nacht. Sie dauert am längsten. Momentan haben wir nur die bürgerliche Dämmerung, da die Sonne nicht tief unter dem Horizont verschwindet.

ASTRONOMIE

Ralf Ulrichs, Leiter der Sternwarte Norderney, während einer „Astroreise" auf La Palma (Kanaren). Foto: R. Ulrichs

Worüber freut sich ein Sternenfreund derzeit?
Die Planetenparade. Dabei sind Merkur, Venus, Mars, Jupiter und Saturn wie an einer Perlenkette in einer Reihe zu sehen. Allerdings momentan erst nachts um vier Uhr. Von Nordost nach Süd erstreckt sich die Parade über den Nachthimmel. Die sieht man dann im Herbst schon am frühen Abend nach Einbruch der Dunkelheit.

Welche Himmelsphänomene kann man noch mit bloßem Auge erkennen?
Durch die steigende Sonnenaktivität erwarten wir bis 2025 erhöhte Polarlichterscheinungen hier auf der Insel. Die Sonne ist alle elf Jahre aktiver und wird dann wieder schwächer. Das ist ihr Rhythmus. In den Phasen stärkerer Aktivität ist die Sonneneinstrahlung höher und damit die Entstehung von Polarlichtern begünstigt. Bis 2025, wenn die Sonne ihr Maximum erreicht hat, wird es immer öfter Polarlichter geben. Man kann sich übrigens eine App herunterladen, um das Himmelsspektakel nicht zu verpassen.

Wie sind Sie überhaupt zu den Sternen gekommen?
Ich habe mich immer dafür interessiert. Es ist mir in die Wiege gelegt worden. Ich wollte schon als Kleinkind mit meiner Mutter nachts zum Fenster, um die Sterne zu sehen.

Dabei sind angehende Hobbyastronomen ja erstmal enttäuscht, wenn sie sich ein Heimteleskop kaufen. Woran liegt das?
Egal womit ich gucke, als unerfahrener oder unwissender Sternenfan sieht man erstmal nichts. Es ist ja auch nicht immer alles da. Man muss mitten in der Nacht aufstehen, um etwas zu sehen. Und dann muss man wissen, was man da sieht, sonst kann man es nicht wertschätzen. Sogenannte Deep Sky Objekte sind mit guten Teleskopen zwar zu erkennen, aber dafür muss man Ahnung haben.

Deep Sky Objekte?
In der Amateurastronomie werden unter dem Begriff Himmelsobjekte zusammengefasst, die sich außerhalb des Sonnensystems befinden, aber keine einzelnen Sterne sind. Zum Beispiel Sternenhaufen, Nebel und Galaxien. Aber die bunten Bilder, die man aus dem Internet kennt, die gibt es nicht am Himmel, denn das Auge kann bei Dunkelheit nur schwarzweiß sehen.

Also würden Sie von einem Kauf eines Heimteleskops abraten?

IMPRESSUM
Verlag der Norderneyer Zeitung
Herausgeber: Dr. Peter Reuter (v.i.S.d.P.), Jann Ennen
Poststraße 5, 26548 Norderney, docreuter@norderneyer-zeitung.de Tel. 04932 840 17 80
Redaktion: Manfred Reuter und Gela Brüggemann
E-mail: redaktion@norderneyer-zeitung.de Tel. 04932 840 17 81
E-Mail: anzeigen@norderneyer-zeitung.de Anzeigen Tel. 04932 840 17 80
Druck: Druckkontor, Emden
Grafik + Design: bellavista design, Amsterdam
Für unverlangt eingesendete Texte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Verlags.
Erscheinungsweise: immer sonntags. Auflage: 4400 Stück

Horlitz
MALER-
MEISTER
NORDERNEY
MALERMEISTER-HORLITZ.DE
04932 4671-221

Die meisten Menschen gehen mit zu hohen Erwartungen an die Sache ran. Sie werden es - je nach Temperament - entweder an der nächsten Hauswand zertrümmern oder es auf Nimmerwiedersehen verstauen. Diese unglaublich guten, kolorierten Bilder sind Schuld, dass sich mancher Anfänger enttäuscht von der Astronomie abwendet und es so verpasst, die Faszination dieses wunderschönen Hobbys zu erfahren.

Gibt es etwas da draußen, das Sie besorgt?
Die Masse an Satelliten macht leider der Menschheit den Himmel kaputt. Führend schuldig an dieser Verschmutzung ist Elon Musk. Irgendwann werden wir nur noch ziehende Punkte am Himmel sehen und die Fotografie des Himmels ist nur noch mit Bearbeitung möglich.

Glauben Sie an Leben auf einem anderen Stern?
Ja, da um fast jeden Stern Planeten entstehen, ist es quasi zweifelsfrei, dass es Leben gibt. Und dieses Leben ist sicherlich viel intelligenter als wir, da es sich bestimmt nicht selbst vernichtet, durch Krieg und Zerstörung der lebenswichtigen Umwelt.

Was gibt es in der Sternwarte auf Norderney zu erleben?
In erster Linie können Sie die Sternwarte besichtigen. Wir halten während unserer Führungen tolle Vorträge. Immer dienstags und mittwochs um 20 Uhr und manchmal zusätzlich um 18 Uhr – je nach Besucherstrom. Die Führungen sind für alle Altersklassen ab sieben Jahren geeignet. Jüngere Kinder sind hier leider hoffnungslos überfordert. Hingegen Schüler im Alter von zehn bis zwölf Jahren zeigen oft großes Interesse. Die Führungen finden immer statt, auch bei Regen. Der Eintrittspreis beträgt sieben Euro pro Person. Aber bitte telefonisch anmelden unter 0176 / 249 28 209, weil nicht mehr als zehn Personen pro Führung eingelassen werden können. Einlass ist immer etwa zehn Minuten vor Beginn der Veranstaltung. Die Wege in der Sternwarte sind übrigens leider nicht barrierefrei.

Was war das Schönste oder Beeindruckendste, was Sie je am Himmel beobachtet haben?
Früher war man schon von Kleinigkeiten beeindruckt. Als alter Hase hat man schon alles gesehen. Was immer wieder atemberaubend ist, sind Polarlichter. Die Lichter von 2001 waren enorm. Die vom März diesen Jahres sind ähnlich. Solche Formationen habe ich 20 Jahre nicht gesehen. Eine andere Sache war ein Meteorschauer im November vor etwa zehn Jahren. Fünf Minuten lang waren hunderte von Sternschnuppen zu sehen. Aber ungeschlagen bleibt das Erlebnis der totalen Sonnenfinsternis am 11. August 1999. Wir sind damals mit sieben Leuten nach Frankreich gefahren, um die beste Sicht zu haben. Es ist Nacht mitten am Tag, man sieht sogar die Sterne. Und es war ein Riesenspaß. Wir hatten uns extra T-Shirts von der Sternwarte gedruckt, unser gesamtes Equipment aufgebaut. Einer unserer Kollegen hatte nichts Besseres zu tun, als den Leuten zu erzählen, dass wir von der NASA sind. Das hat sich herumgesprochen. Die Menschen standen nachher am Zaun und wollten Autogramme und T-Shirts tauschen. Fünf Kästen Bier für ein T-Shirt. Sicherheitskräfte mussten uns abschirmen. Das werde ich nie vergessen.

Im Rhythmus von elf Jahren steigert die Sonne ihre Aktivität. Danach lässt sie wieder nach. Je höher die Sonnenaktivität - je mehr Polarlichter. 2025 ist die höchste Aktivität erreicht. *Foto: R. Ulrichs*

Ralf Ulrichs wurde 1971 in Norden geboren und lebt seitdem auf Norderney. Er ist verheiratet und hauptberuflich zusätzlich im Bankenvertrieb beschäftigt.

TU CASA IMMOBILIEN
www.tu-casa-immobilien.de
info@tu-casa-immobilien.de
0 49 32 / 99 11 766
Poststraße 4 · 26548 Norderney

Tu Casa Urlaubsdomizile Norderney GbR
info@urlaubsdomizile-norderney.de
0 49 32 / 934 90 17
www.urlaubsdomizile-norderney.de

NATIONALPARKRANGER UND BUNDESFREIWILLIGE DES NLWKN INFORMIEREN IM NATIONALPARK

Jeden Dienstag Nationalpark-Sprechstunde an der Infohütte Osthellerparkplatz Norderney

Die Nationalparkranger des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer und des NLWKN stehen bereit für ihre Sprechstunde. Foto: NLWKN

Norderney/Norden/Wilhelmshaven - In enger Zusammenarbeit setzen sie Naturschutzmaßnahmen um, erfassen Brut- und Gastvogelbestände und leisten gemeinsam Informationsarbeit in Sachen Natur: Während der Sommermonate bieten die Ranger des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer und die Bundesfreiwilligen des Niedersächsischen Landesbetriebs für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) auf Norderney eine wöchentliche Sprechstunde zu Fragen rund um den Nationalpark und die Besonderheiten der Natur des Wattenmeers an. Ab dem 5. Juli stehen sie in wechselnder Besetzung jeweils dienstags ab 10:30 Uhr an der Infohütte am Osthellerparkplatz für Auskünfte zur Verfügung, geben gerne Tipps zur Naturbeobachtung und informieren zum naturschutzgerechten Verhalten in der Zwischen- und Ruhezone des Nationalparks. Auch Nationalpark-Karten und weitere Informationsmaterialien sind erhältlich. Ein Besuch vor Ort ist somit der ideale Startpunkt, um den wilden Osten Norderneys zu erkunden.

KOSTENLOSE LESUNG IM MUSEUM

Einzelne Gedichte werden in der Galerie am Weststrand vorgetragen

Norderney/red - Im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung Strandwanderung. Malerei, Zeichnungen, Skulpturen und Gedichte von Ruth Schmidt Stockhausen (1922–2014) veranstaltet das Museum Nordseeheilbad Norderney in Zusammenarbeit mit der Ruth Schmidt Stockhausen-Stiftung und der Theaterwerkstatt Rosenstraat 13 aus Marienhafe eine Lesung einzelner Gedichte, die verschiedenen Bildern der Künstlerin zugeordnet sind.

An folgenden Terminen finden die Lesungen statt:

- Sonntag, 24.7.2022
- Sonntag, 14.8.2022
- Sonntag, 28.8.2022

Beginn ist jeweils 14.30 Uhr in der Galerie am Weststrand. Dauer der Veranstaltung: ca. 60 Minuten. Als Besonderheit ist nicht nur der Besuch der Lesung kostenfrei, sondern das gesamte Museum wird an den betreffenden Sonntagen freien Eintritt gewähren.

MULTIMEDIAGUIDES VOM ROTARY CLUB NORDERNEY

Großzügige Spende für den Erwerb moderner Museumsführer

Norderney/red - Das Museum Nordseeheilbad Norderney möchte zukünftig eine größere Palette von museumspädagogischen Angeboten für verschiedene Zielgruppen schaffen und anbieten. Der erste Schritt hierzu ist gemacht: Der Erwerb neuer Multimediaguides, die über eine sehr großzügige Spende des Rotary Club Norderney ermöglicht wurde.
Zugleich wurde auch eine erste Museumstour erstellt. Diese richtet sich an Kinder im Grundschulalter, die mittels eines Hörspiels die Zeit um 1900 im Seebad erleben können. Gerade für diese Altersgruppe war bisher nur eine sehr geringe Angebotspalette im Museum vorhanden, die nun in einem ersten Schritt verbessert wurde. In den kommenden Jahren werden zudem weitere Touren auf dem Multimediaguide hinzukommen, um für alle Besuchergruppen in diesem Bereich ein attraktives Angebot zu haben.

MUSEUMSPREISE ANGEHOBEN

Norderney/red - Die zuletzt stark gestiegenen Kosten und Preise bei vielen Zulieferern des Museums sowie die Erhöhung des Mindestlohnes im Oktober sorgen dafür, dass von den Einnahmen immer weniger für nötige Erneuerungen und Investitionen zur Verfügung stehen.

Aus diesem Grund muss das Museum Nordseeheilbad Norderney seine Preise zum 1. Juli 2022 in einigen Kategorien entsprechend anpassen, um auch zukünftig auf einer sicheren finanziellen Basis zu stehen und handlungsfähig zu bleiben. Manche Eintrittskategorien sind daher um einen bis zwei Euro erhöht worden.

PRÄSIDENTENWECHSEL BEI DEN LIONS

Anne Rademacher leitet jetzt den Club

Jan Dorenbusch überreichte die Präsidentennadel an Anne Rademacher, die ab dem 1. Juli für ein Jahr die Geschicke des Lions Clubs Norderney 2018 leiten wird. *Foto: Lions Club Norderney 2018*

Norderney - Der Lions Club Norderney 2018 feierte am vergangenen Freitag den kommenden Präsidentenwechsel am Hafen. Jan Dorenbusch übergibt damit die Präsidentennadel an Anne Rademacher, die ab dem 1. Juli für ein Jahr die Geschicke des Clubs leiten wird. Dorenbusch fasste auf der Veranstaltung das vergangene Clubjahr zusammen und schilderte die Zeit der erhöhten Schutzmaßnahmen in der Corona-Pandemie, die Aktivitäten erschwert haben und kommentierte: „Wir sind noch weit davon entfernt, wieder so agieren zu können wie früher." Dennoch konnte der Lions Club durch den von Julia Ristow und Nico Leddin von Freiraum organisierten Spendenlauf und den Kinderflohmarkt die Opfer der Flutkatastrophe im Ahrtal mit 8.000 Euro unterstützen.
Erneut hatten die Mitglieder des Clubs im vergangenen Sommer eine Weinprobe mit dem Weingut Dettweiler im Kurgarten sowie das Open-Air-Spendenkino auf dem Kurplatz durchgeführt. Beide Veranstaltungen waren vom Norderneyer Staatsbad unterstützt worden. Im November sammelten die Lions bei einer Strandmüllsammelaktion im Inselosten rund 300 Kilo Plastikmüll und Unrat und gemeinsam mit der Lions-Jugendorganisation "Leo" des Distriktes, die auf der Insel ihre Versammlung durchführten, noch einmal 1.500 Kilogramm.

Marine-unter-offizier	Fehl-führung	Kfz.-Z.: Altötting		Haupt-raum des altröm. Hauses	Provinz in Südwest-frank-reich	hoher Titel am äthiop. Kaiserhof	nicht innen		kostspiel. Lebens-führung		europ. Inselvolk		nicht süß		Vor-gebirge, Land-spitze		altruss. Adlige	veralt.: Braut-werber
				Bierfabrik			12						dt. Schau-spieler (Mario)					
franz. Hafen-stadt									Eifel-städtchen am Nür-burgring		von höchster Güte				den Tat-sachen nach (lat., 2W.)		kosmi-scher Körper	
		9		Stadt am Nil (Stau-damm)				3			einfaches Fahrzeug		Faser-pflanze	Brettspiel				
ein-stellige Zahl		Kose-name des Groß-vaters		österr. Ge-neral (Ar-thur von) †1935		Abk.: Solid-State-Drive				Weinlager								
						altperua-nischer Adliger		schwed. Name ein. nordfinn. Sees					2	Feier, Party		5		
krankhaft selbst-süchtig	1. Frau Jakobs im A.T.		Aufguss-getränk		leer, hohl, eitel (atomist. Philos.)				6	Würz- und Heil-pflanze		Vorder-asiat						
	11						Bau aus Bossen-quadern	türk. Joghurt-getränk						Elends-viertel		Parole der Franz. Revoluti-on		griech. Rache-göttin
funkelnd glänzen		dt. Rockband aus Köln		engl. Adelstitel	gefältel-ter Kra-gen	1						Seeräuber	Himmels-körper				10	
								heilige Schrift des Islam	Krebs-wissen-schaft					4				
Speise-fisch	geistiger Gehalt		eine der Gezeiten		Oper von Verdi	Kapitän beim Curling				13	ital.: gut		skandina-vische Münze		ehem. Druck-maß (Abk.)			
		14							Himmels-richtung	chem. Element					Abk.: Bewohner		Vorname des Re-gisseurs Brooks	
bekann-teste Welthilfs-sprache		Bundes-verband der Deutschen Industrie				nord-amerik. Indianer								vulkani-sches Ge-stein		7		
				franz. Kompo-nist †1935						Torheit, Allotria								
Vornehm-tuer		7. griech. Buch-stabe				Staub-beutel der Blüten-pflanzen	8							Süß-wasser-fisch				

© RateFUX 2022-574-028

1	2	3	4	5	6	–	7	8	9	10	11	12	13	14

GEMEINSCHAFT UND KREATIVITÄT WERDEN GROSSGESCHRIEBEN

Pflegedienst „Pflege am Meer" startet in der Marienresidenz neu durch

Freundliche, helle Zimmer erwarten die Bewohner. Dazu eine sehr persönliche, auf die Bedürfnisse des Einzelnen abgestimmte Pflege. Foto: M. Reuter

Norderney/mr – Frohe Kunde für die pflegerische Versorgung auf der Insel. Seit dem 1. Juli ist die „Pflege am Meer" zurück. Ihr Quartier hat die bewährte Einrichtung in der Marienresidenz an der Wilhelm- und an der Georgstraße aufgeschlagen.

Dabei ist die „Pflege am Meer" nicht nur in der Marienresidenz aktiv. Die neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind auch für die Norderneyerinnen und Norderneyer sowie für die Gäste da. Auch ihnen werden alle Aufgaben der ambulanten Pflege angeboten – von der Körperpflege über spezielle Behandlungen bis hin zu sämtlichen Betreuungsleistungen. Die Fach- und Betreuungskräfte können also auf der ganzen Insel angefragt werden.

Während sich die Büroräume der „Pflege am Meer" im Marienresidenz-Trakt an der Georgstraße befinden, werden sowohl die Nutzer des Betreuten Wohnens als auch die zu Pflegenden im Neubau an der Wilhelmstraße betreut. Möglich ist dort zum Beispiel, im Rahmen eines Betreuungsvertrags gemeinsame oder individuelle Angebote zu vereinbaren und Ansprechpartner im Pflegedienst in der Nähe zu haben.

Nach den Worten von Geschäftsführer Jann Ennen gibt es im Neubau an der Wilhelmstraße 27 Pflegezimmer auf drei Etagen. Dort kann man ab dem Pflegegrad II einziehen – mit oder ohne Ehepartner/Lebensgefährten. Auf den in sich abgeschlossenen Etagen ist Platz für bis zu neun Personen. Auf diese Weise solle es für diesen Personenkreis möglich sein, in der Freizeit Gemeinschaften zu bilden. „Wichtig ist, dass die Menschen, die bei uns einziehen, rund um die Uhr einen Pflegedienst vor Ort haben", betont Ennen.

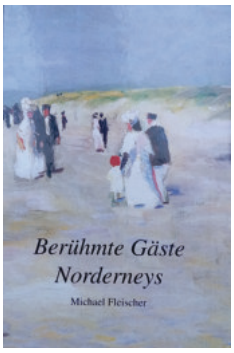
Die ersten Personen sind bereits am 1. Juli eingezogen. Schon an den Tagen zuvor wurden einige in der Marienresidenz ambulant gepflegt. „Es soll ein offenes Haus werden, in dem auch Gäste gern gesehen werden", hebt Jann Ennen hervor. Die „Pflege am Meer" lege großen Wert darauf, dass alle Patientinnen und Patienten in Bewegung blieben, und zwar sowohl auf körperlich-geistiger Ebene als auch was das kulturelle Angebot betreffe.

Entsprechend stehen in der Norderneyer Marienresidenz moderne Sportgeräte zur Verfügung, zudem kümmern sich ein Physiotherapeut und eine Ergotherapeutin um die Belange der Bewohner. Unter anderem stehen Kochtreffs, Spiele, literarische Abende und musikalische Veranstaltungen auf dem Programm eines ebenso harmonischen wie sportlichen und kreativen Miteinanders in der Marienresidenz.

Für all das steht das hoch motivierte Pflege-Team zur Verfügung. Dieses ist nicht nur fachlich geschult, sondern auch speziell für Angebote eines unterhaltsamen und aufbauenden Miteinanders. Selbstverständlich können in diese gemeinschaftlichen Offerten auch Angehörige mit einbezogen werden.

BERÜHMTE GÄSTE NORDERNEYS

Der Badegast Otto von Bismarck



Als Otto von Bismarck 1844 auf die Insel kam, war er 29 Jahre alt, schmal, 190 cm groß und auf der Suche nach Erholung. Verbummeltes Jurastudium, zwei gescheiterte Verlobungen, Spielschulden. Am 8. August 1844 schrieb er von Norderney: „Lieber Vater! Ich bin vorgestern früh glücklich, wenn auch etwas später als ich wollte hier eingetroffen […] Das Bad hier ist charmant, namentlich ein herrlicher sandiger Strand, ein schönes großes Gesellschaftshaus. Des Vormittags, nach oder vor dem Bade, wird Kegel geschoben mit riesenhaften Kugeln außerdem verteilt sich die Zeit auf Whist (Kartenspiel, Anmerkung der Redaktion) und Pharao Spielen, moquiren und hofiren mit den Damen, spatziren am Strande, Austern essen, Kaninchen schießen und des Abends ein bis zwei Stunden tanzen. Eine einförmige, aber gesunde Lebensweise […].“

Nichts deutete damals darauf hin, dass der junge Mann einmal „der „eiserne Kanzler“ sein würde. Er scheint seinen Aufenthalt ohne viel Aufsehen einfach nur zu genießen. „Man badet nur zur Zeit des höchsten Wassers, weil dann der stärkste Wellenschlag ist […] bald in meines Wirthes Moussse Onnen Fimmen fünf Fuß langem Bett unter den behaglichen Empfindungen, die das Liegen auf einer Seegrasmatratze in mir zu erwecken pflegt[…]. In einem anderen Brief an seine Frau schrieb er: „Ich sehne mich bei Euch zu sein, obschon ich sonst über nichts klagen kann und ein geistig sehr ausruhendes Leben führe. Etwa um acht bade ich, das ist das Beste; herrliche Wellen, baumhoch und wie ein Wasserfall, wenn sie brechen, weicher Sand und keine Steine, nur schwer trenne ich mich jedesmal von ihnen, um dann etwa zwei Stunden in den meilenlangen Sanddünen umher zu klettern, die Kaninchen und Vögel zu erschrecken, rauchend, träumend oder an Interlaken denkend im warmen Sand und Heidelbeerkraut zu liegen, ohne Menschen.

Auszüge aus: „Berühmte Gäste auf Norderney“, von Michael Fleischer, im Bademuseum und in der Buchhandlung Lübben auf Norderney erhältlich, 19,80 Euro.

JOHNNYS WOCHENBILANZ

Ein Fall für zwei

Da ist man mal ein paar Tage weg, und schon geht’s drunter und drüber. Neulich in der Jann-Berghaus-Straße: Ein unfreundlicher Mann steht vor einem Haus und schreit in sein Telefon hinein, dass er sämtliche Trommelfelle zum Vibrieren bringt. Die Rezeptionistin vom Hotel nebenan fasst sich ein Herz, spricht ihn an und bittet darum, leiser zu sein. Als der Mann aufgebracht und mit einer eindeutig drohenden Geste reagiert, ruft die Frau die Polizei.

Nach angsterfüllten zwei Stunden und zehn Minuten (!) sowie dreimaligem Anrufen meldet sich die aus zwei Polizistinnen bestehende Streife und verkündet: Da sie zurzeit zu zweit seien, die Fälle nur der Reihe nach abarbeiten könnten und zudem kein Mann im Dienst sei, müsse die Sache - weil sie selber Angst hätten alleine tätig zu werden - bis zum nächsten Morgen warten. Ergebnis: Fehlanzeige!

Ich glaube, da ist Abhilfe nötig. Die Polizei braucht Unterstützung. Ich habe mir überlegt, am Eingang der Wache an der Knyphausenstraße ein Wartehäuschen aufzustellen; mit Loungemusik und kalten Getränken. Dort könnte man sich dann, wie an der Fleischtheke, eine Nummer ziehen und man wüsste, wann in etwa mit Hilfe zu rechnen wäre. Außerdem könnten wir von der Rentnerbank eine schnelle Einsatzgruppe bilden. Dann würden wir bei Obersheriff Axel als Inselverstärker anheuern. Fiete kriegt ein Blaulicht für den Polizei-E-Roller, ich besorge mir Handfesseln. Damit das Ganze auch gendertechnisch korrekt abläuft, bekommt Marlene ein flottes Polizeimofa. Glaubt mir: Die würde so einem Typen schon zeigen, wo der Hammer hängt.

Also, liebe Norderneyer – weiblich und männlich – macht euch keine Sorgen. Wenn es an der Fleischtheke in der Knyphausenstraße mal wieder klemmen sollte, ruft an! Wir kümmern uns!

Sicher bleiben!
Euer Johnny!

Ney Immobilienservice GmbH

Ihre innovative, zuverlässige und kompetente Immobilien- und Hausverwaltung auf der Nordseeinsel Norderney.

- Für uns als Dienstleister im Immobiliensektor, stehen Sie als Eigentümer mit Ihrer Immobilie in unserem Mittelpunkt.
- Wir tragen dazu bei, den Wert Ihrer Immobilie zu sichern und zu erhalten.
- Wir sind für Sie jederzeit als Ihr zuverlässiger Ansprechpartner vor Ort.

Ney Immobilienservice GmbH
Immobilien- und Hausverwaltung
Poststraße 5 · 26548 Norderney
Telefon: 0 49 32 / 840 17-30
Telefax: 0 49 32 / 840 17-17
E-Mail: info@hausverwaltung-norderney.com

www.hausverwaltung-norderney.com

JETZT ANMELDEN

Pflege am Meer Gmbh

Gemeinsames Wohnen und Pflege
in exquisiter Atmosphäre

Zentraler, gepflegter und ruhiger kann man nicht wohnen.

Das Besondere genießen ...

Die Pflegezimmer in der NEUEN Marienresidenz stehen pflegebedürftigen Menschen ab Pflegestufe II zur Verfügung. Es erwartet Sie ein modernes Konzept mit nur sechs bis neun Personen pro Etage. Lebenspartner können auch zwei zusammenhängende Zimmer bewohnen.

Das gut besetzte, hochqualifizierte Team der „Pflege am Meer" steht für Sie rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche bereit um Ihre Bedürfnisse und Wünsche bestmöglich zu erfüllen.
Im Raumkonzept vorgesehen sind „Veranstaltungen", die der Erhaltung der Mobilität dienen, Yoga- und Fitnessbereiche, ein hausinterner Physiotherapeut sowie Wellness-Anlagen, Saunen und angegliederte Gesellschafts- und Ruheräume.

Zimmer mit Balkon oder Terrasse

LEBEN, ERLEBEN, GENIESSEN

Als Bewohner der neu errichteten Marienresidenz können Sie noch einmal die besten Seiten des Lebens ausschöpfen.
In unserem Bistro mit Außenterrasse erwartet Sie eine Verpflegung in hoher Qualität.

Merkmale, die Sie besonders schätzen werden.
Die Zimmer verfügen über den höchsten technischen Standard mit Kabel- und Satelitten TV nach Wahl, schnellem Internet sowie Fußbodenheizung im ganzen Haus.
Alle Einkaufsmöglichkeiten, Kurkonzerte auf dem nahen Kurplatz, Apotheken und zahlreiche Ärzte befinden sich jeweils in kurzer fußläufiger Entfernung. Auch der Weststrand in all seiner Schönheit **liegt Ihnen** nach einem 5-Minuten-Spaziergang **„zu Füßen".**

„Pflege am Meer" in der Marienresidenz
Georgstraße 5
26548 Norderney
c.gutberlet@pflegeberatung-norderney.de
Tel. 04932 - 990 934